



Entnahme und Transport von Dialyseflüssigkeiten

1. Grundsätzlicher Hinweis

Die Analyse wird in unserem Labor auf Grundlage der uns zur Verfügung gestellten Probe nach den Regeln der Technik durchgeführt.

Diese Anleitung gibt dem Probennehmer Hinweise für die sachgemäße Probenahme und den Transport.

Die Nichtbeachtung kann den mikrobiologischen Befund nachteilig beeinflussen!

2. Materialien

Für die Analyse müssen saubere, sterile Gefäße verwendet werden. Probengefäße können über unser Labor bezogen werden.

3. Vorgehensweise bei der Probenahme

Die Probenahme empfehlen wir am Wochenanfang und am Tag des Versands vorzunehmen. So wird vermieden, dass der Transport der Probe in das Labor über das Wochenende erfolgt, was durch die lange Transportzeit einen negativen Einfluss auf die Qualität der Probe haben kann.

Entnahmestellen:

Dialysewasser: Probenahmestelle im distalen Segment des Verteilungskreises, dort wo das Dialysegerät an den Wasserverteilungskreis angeschlossen ist
oder
Probenahmestelle dort, wo das Wasser in den Mischbehälter eintritt
oder
Bei zentralen Dialysierflüssigkeits-Verteilungssystemen Entnahme der Probe am letzten Auslass des Dialysierflüssigkeits-Verteilungskreises.

Dialysierflüssigkeit: Probenahmeanschluss in der Eintrittsleitung der Dialysierflüssigkeit zum Dialysator
oder
unmittelbar hinter dem Austrittsanschluss des Dialysators für die Dialysierflüssigkeit
oder
einem Probenahmeanschluss in der Austrittsleitung des Dialysators für die Dialysierflüssigkeit

Durchführung:

- Die Entnahme der Proben richtet sich in erster Linie nach den Angaben des Herstellers und wird unter sterilen Kautelen durchgeführt.
- steriles Probengefäß mit einem wasserfesten Filzschreiber eindeutig beschriften
- Probennahmeprotokoll ausfüllen
- Die Probenahme erfolgt an den installierten Auslässen des Verteilungssystems.

- Probenahmestelle desinfizieren: Auslass mit 70%igem Alkohol oder Isopropylalkohol spülen oder abwischen und 15 Sekunden einwirken lassen
- Alkohol lufttrocknen lassen
- Händedesinfektion durchführen
- Probengefäß öffnen
- Deckelinnenseite, oberer Rand des Probengefäßes und Entnahmestelle dürfen nicht mit den Händen berührt werden!
- Deckel wenn möglich nicht auf eine Unterlage ablegen (Wenn eine Ablage notwendig ist, dann den Deckel mit der Öffnung nach oben ablegen.)
- Probenahme an der Entnahmestelle vornehmen und das Probengefäß zu 5/6 füllen (wenn möglich vorher 30 – 60 Sekunden ablaufen lassen)
- Bei der Probenahme ist darauf zu achten, dass das Probengefäß keinen Kontakt mit der Probenahmestelle hat.
- Probenahmegefäß schließen
- Probenahmeprotokoll vollständig ausfüllen

4. Lagerung und Versand

- die Proben bis zum Versand kühl bei 2 - 8 °C lagern
- Zeit zwischen der Probenahme und der Analyse im Labor so kurz wie möglich halten
- Proben während des Transportes kühlen. Darauf achten, dass sie nicht gefrieren und vor Sonnenlicht schützen.
- Transportdauer der Probe: max. 24 h, bis Ankunft im Labor
- Proben zusammen mit dem unterschriebenen Probenahmeprotokoll einsenden

Der Probenversand erfolgt über den Laborfahrer oder einen Logistiker Ihrer Wahl an:

Mikrobiologisches Labor Westsachsen
 Abteilung Mikrobiologie
 Leipziger Str. 160, Haus III
 08058 Zwickau

Die Proben bitte im Labor vorab ankündigen!

Telefonisch sind wir von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter 0375 / 27215-51 erreichbar.